

Zeit: Mittwoch, 09.02.2022, 18.00 – 19.50
Ort: online über Zoom
Moderation: Frank Markowski
Protokoll: Elisabeth Hirsch

Anwesende: Andrea Isermann-Kühn (AIK)
Elisabeth Hirsch (EH)
Frank Markowski (FM)
Gundi Kälber (GK)
Harris Tiddens (HT)
Hartmut Eschenburg (HE)
Patricia Spengler (PS)
Rainer Leppin (RL)
Caren Dreyer (CD)
Jens Born (JB)

Als Gast: Nicolina Otto (NO, Praktikantin)
Antonia Zuleger (AZ, Praktikantin)

Nächste Sitzung: **06.04.2022**, 18.00 – 20.00 Uhr, über Zoom
ACHTUNG: Die nächste Sitzung wird auf Grund der Osterferien um eine Woche vorverlegt!

Tagesordnung:

1. Vorstellung der DWS-Praktikantinnen Antonia Zuleger und Nicolina Otto - AIK
2. Entwurf für eine Vision zur nachhaltigen Mierendorff-INSEL - AZ
3. Ergebnisse Folgegespräch AIK und FM mit Bürgermeisterin Bauch – AIK, FM
4. Müllsammel-Aktionen auf der INSEL - GK
5. Sachstand Spreebord – HE
6. Themen 2. INSEL-Rat: Mobilität, Kiezblocks oder ... - AIK
7. Kiezfest im Zeichen von Corona – FM
8. Nachlese Kunstwerk-Ausstellung – FM
9. Treffen im April um eine Woche nach hinten verschieben?
10. Briefentwurf von HE
11. Diverses

- 1. Vorstellung der DWS-Praktikantinnen Antonia Zuleger und Nicolina Otto**
Beide stellen sich und ihre Ideen/Projekte kurz vor. NO plant ab Montag, 14.3. ein wöchentliches offenes Treffen für aus der Ukraine Geflüchtete und Unterstützer:innen zwischen 15.00 und 17.00 Uhr im HaM. AZ berichtet über ihr Projekt „Visionen für die Mierendorff-INSEL“ und die Vorarbeiten dazu.
- 2. Entwurf für eine Vision zur Nachhaltigen Mierendorff-INSEL**
AZ erklärt die Doughnut Economy als Grundlage für ihr Projekt. Sie bietet am 16.3. zwischen 13.00 und 15.00 Uhr einen Online-Workshop zu ihrem Projekt an. Spontan erhält sie 6 – 7 Anmeldungen.
- 3. Ergebnisse Folgegespräch AIK und FM mit Bürgermeisterin Bauch**
Bezirks-Bürgermeisterin Bauch steht der Mierendorff-INSEL sehr positiv gegenüber. Sie erarbeitet gerade ein Konzept zur Partizipation und wird dieses dann gern im IZKT vorstellen. Wegen der der Ukraine-Krise dürfte sich ihr IZKT-Besuch jedoch noch etwas verzögern.
- 4. Müllsammel-Aktionen auf der INSEL**
GK gibt zwei Termine bekannt: am 19.3. und am 23.4., jeweils von 13.00 – 15.00 Uhr. Treffpunkt ist am HaM. Herr Sonnenburg von der BSR hat zugesagt, den Müll jeweils am Montag darauf an ausgemachten Abstellplätzen abholen zu lassen. Mülltrennung ist (noch) nicht möglich, Flüssigkeiten und Spraydosen werden nicht abtransportiert. Die Gruppe sammelt trotzdem Spraydosen ein und gibt sie selbst beim BSR-Hof ab.
- 5. Sachstand Spreebord**
HE berichtet von seinem Briefwechsel bezgl. der Spreebord-Bebauung. Die Antwort hat ihn nicht zufriedengestellt, da sie zu wenig konkret war. Die Schreiben sind allen Mitgliedern des IZKT per Mail zugegangen.
Es wird überlegt, zu welcher Gelegenheit die gegen die geplante Bebauung gesammelten Unterschriften übergeben werden sollen. Die Gruppe einigt sich darauf, die Unterschriften an Baustadtrat Schmitz-Grethlein beim nächsten Treffen zu übergeben. Sollte es in nächster Zeit zu keinem persönlichen Treffen kommen, werden ihm die Unterschriften per Post zugeschickt.
- 6. Themen 2. INSEL-Rat: Mobilität, Kiezblocks oder ...**
Der 1. IR arbeitet am Gestalt-Handbuch (Bodenbeläge, farbige Gestaltung, Möblierung, ...). Der 2. IR startet mit seiner Arbeit nach den Sommerferien und könnte sich mit den 5 Entwürfen beschäftigen, die im Rahmen eines studentischen Wettbewerbs zur Verkehrssituation des Mierendorffplatzes entstanden sind.
- 7. Kiezfest im Zeichen von Corona**
FM stellt sich ein abgespecktes Kiezfest mit Info-Ständen von Akteur:innen der NMI am 1.7.22 vor. Er, AIK und NO sind bereits in der Planungsphase. JB stößt mit dazu.
- 8. Nachlese Kunstwerk-Ausstellung**
Während der Eröffnung der Ausstellung der 10 INSEL-Kunstwerke äußerten FM und AIK Kritik an der Nicht-Beteiligung der Bewohner:innen. Nach Ansicht von FM hätte Stadtrat Schruoffeneger trotz der engen Ausschreibungszwänge durchaus eine Möglichkeit finden können, die Bewohner:innen in irgendeiner Form an der Auswahl des Kunstwerks zu beteiligen.

9. Treffen im April um eine Woche nach hinten verschieben?

Das nächste Treffen wird auf Grund der Osterferien um eine Woche vorverlegt auf den 6.4.22.

10. Briefentwurf von HE

Vielen Dank an HE für die Mühe, die er sich mit der Verfassung des Anschreibens gemacht hat. Er hat das Anschreiben bereits nach den Vorschlägen von RL überarbeitet. Dieser wünscht sich einige Ergänzungen, z.B. den barrierefreien Zugang zum Schlosspark vom Tegeler Weg aus oder die Schlossbrücken-Unterquerung.

Insgesamt ist das Anschreiben zu lang geraten. Nach einer regen Diskussion über Länge und Struktur des Anschreibens wurde der Beschluss gefasst, die Themen zu splitten und jeweils einen Brief an die Stadträte Schmitz-Grethlein und Schruoffeneger zu formulieren. FM übernimmt diese Aufgabe zusammen mit der Kürzung, er schickt sein Ergebnis zuerst an HE, bevor es an das gesamte IZKT geht.

11. Diverses

Ab dem 1.4. 22 wird es eine neue INSEL-Parkläuferin geben: Sabine Günther.

Der INSEL-Spaziergang am 2.4. mit RL beinhaltet einen Termin in der syrisch-orthodoxen Kirche, an dem man nicht nur die Kirche kennenlernen kann.

GK hat die marode Baumscheibe vor der syrisch-orthodoxen Kirche bereits dem BA gemeldet.